

Niederschrift
über die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Neuberend
am Donnerstag, den 27. Februar 2014, um 19:30 Uhr,
im Feuerwehrgerätehaus, Mittelreihe 70, Neuberend

Anwesend sind:

Bürgermeister	Hans-Helmut Guthardt
1. stellv. Bürgermeister	Dr. h.c. Daniel Pierre Stremlau
2. stellv. Bürgermeister	Peter Jacobsen
Gemeindevertreter	Arnt Rathjen
Gemeindevertreterin	Sonja Oehlert
Gemeindevertreter	Helmut Pingel
Gemeindevertreter	Carsten Mees
Gemeindevertreter	Jan-Nicolas Orth
Gemeindevertreterin	Christina Orth
Gemeindevertreterin	Jutta Sochart
Gemeindevertreterin	Andrea Steinbach
Gemeindevertreter	Andreas Düring
Gemeindevertreter	Andre Neelssen

vom Amt Südangeln: Heiko Albert, Amtsdirektor
Denise Diedrichsen als Protokollführerin

Presse: Frau Krabbenhöft ab 19:45 Uhr

Gäste: Herr Ivers, Ingenieurbüro Ivers GmbH bis 20:55 Uhr
5 Zuhörer

Beginn: 19:35 Uhr

Ende: 22:15 Uhr

Tagesordnung:

1. Begrüßung, Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 3 „An der Klosterreihe“
hier: Aufstellungsbeschluss
3. Einwohnerfragestunde
4. Eingaben und Anfragen
5. Bericht des Bürgermeisters
6. Berichte der Ausschussvorsitzenden
7. Beratung und Beschlussfassung über eine öffentlich-rechtliche Vereinbarung zur 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 3 „An der Klosterreihe“
8. Beratung und Beschlussfassung über die Auftragsvergabe zur Planung der 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 3 „An der Klosterreihe“
9. Beratung und Beschlussfassung über die 1. Nachtragssatzung zur Hauptsatzung der Gemeinde Neuberend
10. Beratung und Beschlussfassung über die Sporthallennutzung durch den dänischen Kindergarten Idstedt
11. Beratung und Beschlussfassung über die Reparatur bzw. Erneuerung der Straßenbeleuchtung - Sturmschäden
12. Verschiedenes
13. Grundstücksangelegenheiten

Zu TOP 13 wird voraussichtlich beantragt, die Öffentlichkeit
von der Beratung und Beschlussfassung auszuschließen!

Punkt 1

Begrüßung, Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit

Bürgermeister Hans-Helmut Guthardt eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden, insbesondere die Gäste, Herrn Ivers und Denise Diedrichsen als Protokollführerin. Er stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung, die Anwesenheit und die Beschlussfähigkeit fest. Einwände gegen die Einladung werden nicht erhoben.

Die Gemeindevertretung Neuberend ist sich einig, die Öffentlichkeit zu TOP 13 von der Beratung und Beschlussfassung auszuschließen.

Abstimmungsergebnis: 13 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Stimmenthaltung

Punkt 2

3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 3 „An der Klosterreihe“ hier: Aufstellungsbeschluss

Bürgermeister Hans-Helmut Guthardt erläutert kurz den Sachverhalt. Darauf schließt sich eine rege Diskussion unter Beteiligung der Zuhörer an. Im Verlauf der Diskussion weist Amtsdirektor Heiko Albert auf die Einhaltung des Datenschutzes bezüglich laufender Verwaltungsverfahren beim Kreis Schleswig-Flensburg hin. Bürgermeister Hans-Helmut Guthardt gibt das Wort an Herrn Ivers vom Ingenieurbüro Ivers GmbH.

Herr Ivers erläutert detailliert den derzeitigen Stand des B-Plans sowie die geplanten Änderungen nebst Ablauf des sogenannten „Beschleunigten Verfahrens“ gemäß § 13a Baugesetzbuch. Er weist insbesondere darauf hin, dass die Bezeichnung im B-Plan „Sondergebiet Tennis“ durch „Sondergebiet Sport und Freizeit“ ersetzt werden soll. Dies ist auch mit Hinblick auf eine zukünftige Änderung der Nutzung der Halle sinnvoll.

Im Anschluss an den Vortrag von Herrn Ivers stellt die SPD-Fraktion einen Antrag auf Vertagung.

Abstimmungsergebnis: 3 Ja-Stimmen 10 Nein-Stimmen 0 Stimmenthaltung

Der Antrag der SPD-Fraktion wurde somit abgelehnt.

Bürgermeister Hans-Helmut Guthardt verliest den Beschlussvorschlag zum Aufstellungsbeschluss. Er stellt fest, dass keine Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter gemäß § 22 GO von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen werden müssen.

Beschluss:

1. Die Gemeindevertretung Neuberend beschließt die Aufstellung der 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 3 „An der Klosterreihe“ für das Gebiet am westlichen Ortsausgang, westlich des Sport- und Freizeitzentrums.

Mit der Aufstellung verfolgt die Gemeinde Neuberend das Ziel, ein Sondergebiet „Sport und Freizeit“ auszuweisen, um damit die planungsrechtliche Grundlage für den Betrieb einer Paintballanlage zu schaffen. Weiterhin sollen Möglichkeiten zur Erweiterung des Angebotes um weitere Aktivitäten, wie z.B. Indoor-Fußball geschaffen werden.

Der räumliche Geltungsbereich der 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 3 „An der Klosterreihe“ umfasst das Flurstück 14/9 der Flur 4, Gemarkung Neuberend.

Die Inhalte des Bebauungsplanes wird die Gemeinde Neuberend im Weiteren bestimmen.

2. Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen.

Abstimmungsergebnis: 10 Ja-Stimmen 3 Nein-Stimmen 0 Stimmenthaltung

Punkt 3 Einwohnerfragestunde

Durch eine ZuhörerIn wird den GemeindevertreterInnen und Gemeindevertreter eine E-Mail zu TOP 2 vorgelegt. Es wird seitens der ZuhörerIn auf die Lärmbelästigung durch den Betrieb der Paintball-Halle hingewiesen. Bürgermeister Hans-Helmut Guthardt nimmt hierzu Stellung. Im Verlauf der anschließenden Diskussion unter den Zuhörern sagt der Betreiber der Paintball-Halle zu, im Hinblick auf das geplante Neubaugebiet und den angrenzenden Reiterhof, soweit erforderlich, zusätzliche Schallschutzmaßnahmen zu veranlassen.

Punkt 4 Eingaben und Anfragen

Bürgermeister Hans-Helmut Guthardt teilt mit, dass ein Antrag der Schleswiger Husaren analog zu den Vorjahren an den Finanzausschuss weitergeleitet wurde.

Punkt 5 Bericht des Bürgermeisters

- Auf dem Gelände des Klärwerks wurden der 1. und der 3. Teich ausgebaggert. Zudem wurde Pflanzenbewuchs entfernt. Die Maßnahme wurde von Herrn Elsner, IGN begleitet.
- Die Sturmschäden am Zaun auf dem Gelände des Klärwerks wurden von den Schleswiger Stadtwerken / dem Amtsbauhof beseitigt.
- Die Zufahrt zur Windkraftanlage wurde für den geplanten Abbau verbreitert (Entfernung von Büschen etc.).
- Nach einem Gespräch mit der Fa. Thomas Beton erfolgt der Lieferverkehr „Krankenhausneubau Schleswig“ bei voller Beladung der Fahrzeuge über die B76 / B201. Ansonsten wird weiterhin die Ortsdurchfahrt „Klosterreihe“ genutzt.
- Teilnahme am Neujahrsempfang der Stadt Schleswig
- 17.01.2014 Jahreshauptversammlung Feuerwehr; es wurden Grüße und Dank der Gemeindevertretung überbracht. Aufgrund des Sturm-Einsatzes wurden die Kosten für das Essen von der Gemeinde übernommen.
- 20.02.2014 Sitzung DRK Ortsverband
Da der Ortsverband derzeit keinen Vorsitz hat, werden die Geschäfte durch den Kreisverband geführt.
- Die Schulung der drei Gemeindevertreter, die für die Internetseite der Gemeinde zuständig sind, hat stattgefunden.
- 24.02.2014 Hauptausschuss Amt; Hauptthema war die Neuregelung der Aufgabenübertragung von den Gemeinden an das Amt
- Bezüglich der Erweiterung des B-Plan-5-Gebietes wurden weitere Gespräche geführt. Amtsdirektor Heiko Albert beantwortet Fragen zum weiteren Verfahren.

Dazu gab es verschiedene Bauangelegenheiten, Reparaturen und Wartungsarbeiten die begleitet wurden.

Es fanden in der Gemeinde Neuberend hohe Geburtstage und Jubiläen statt. Die Glückwünsche der Gemeinde wurden jeweils überbracht.

Punkt 6

Berichte der Ausschussvorsitzenden

Carsten Mees, Vorsitzender des **Bau- und Wegeausschusses**, berichtet über folgende Themen der letzten Sitzung:

- die Vorflut vom Wanderweg zum Regenrückhaltebecken,
- die Vermarktungen des ehemaligen Schulgebäudes (der Internetauftritt des Maklers wird überarbeitet)
- Architektenwettbewerb Feuerwehrgerätehaus
- Defekte Bordsteine in der Klosterreihe. Amtsdirektor Heiko Albert wird sich der Angelegenheit annehmen.
- 2 Bauanträge im B-Plan-5-Gebiet

Die Vorsitzende des **Kultur- und Umweltausschusses**, Sonja Oehlert, berichtet über folgende Themen der letzten Sitzung:

- Homepage der Gemeinde
- 250-Jahr-Feier (nächste Gesprächsrunde am 17.03.2014 in der „Eiche“)
- Steinbeschriftung „Neuberend-Stein“
- Die Eiche, die im Rahmen der 250-Jahr-Feier gepflanzt werden soll, wird in der Mittelreihe gepflanzt.
- Verschönerungsarbeiten am Ehrenmal
- Ersatzpflanzung im Freizeitgelände
- Aktion „Sauberes Dorf 2014“ am 29.03.2014
- Verkauf Flaggen / Kalender
- Hinweis auf die Liste (Zuordnung Zuständigkeit) gemäß Anlage zum Protokoll Kultur- und Umweltausschusses vom 23.01.2014

Der **Finanzausschuss** hat nicht getagt.

Punkt 7

Beratung und Beschlussfassung über eine öffentlich-rechtliche Vereinbarung zur 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 3 „An der Klosterreihe“

Bürgermeister Hans-Helmut Guthardt erläutert die Vereinbarung (z. B. Kostenübernahme), die allen Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter vorliegt.

Anschließend ergeht folgender

Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Neuberend beschließt den Abschluss der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung zur 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 3 „An der Klosterreihe“ in der vorliegenden Form.

Abstimmungsergebnis: 13 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Stimmenthaltungen.

Punkt 8

Beratung und Beschlussfassung über die Auftragsvergabe zur Planung der 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 3 „An der Klosterreihe“

Bürgermeister Hans-Helmut Guthardt verweist auf die Beschlussvorlage, die allen Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter vorliegt.

Es ergeht folgender

Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Neuberend stimmt dem Abschluss der Honorarvereinbarung mit der Ingenieurbüro Ivers GmbH in der vorliegenden Form zu.

Abstimmungsergebnis: 13 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Stimmenthaltung

Punkt 9

Beratung und Beschlussfassung über die 1. Nachtragssatzung zur Hauptsatzung der Gemeinde Neuberend

Den Mitgliedern der Gemeindevertretung liegt ein Entwurf über die 1. Nachtragssatzung zur Hauptsatzung der Gemeinde Neuberend vor. Bürgermeister Hans-Helmut Guthardt gibt eine kurze Erläuterung und verliest § 1 Absatz 2 der Satzung.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Neuberend beschließt die vorliegende 1. Nachtragssatzung zur Hauptsatzung (Anlage 1).

Abstimmungsergebnis: 13 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Stimmenthaltung.

Punkt 10

Beratung und Beschlussfassung über die Sporthallennutzung durch den dänischen Kindergarten Idstedt

Bürgermeister Hans-Helmut Guthardt erläutert den Sachverhalt und weist darauf hin, dass die Fraktionsvorsitzenden bereits vorab informiert wurden.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Neuberend stimmt der Sporthallennutzung durch den dänischen Kindergarten Idstedt zu.

Abstimmungsergebnis: 13 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Stimmenthaltung.

Frau Steinbach regt an, den Hallennutzungsplan zu aktualisieren. Von der SSW-Fraktion wird vorgeschlagen, dass der dänischen Kindergarten Idstedt die Halle kostenlos nutzen darf. Dies soll Thema in der nächsten Sitzung des Finanzausschusses werden. Den Mitgliedern der Gemeindevertretung wird ein Exemplar der Benutzungs- und Gebührenordnung für die Sporthalle übersandt.

Punkt 11

Beratung und Beschlussfassung über die Reparatur bzw. Erneuerung der Straßenbeleuchtung - Sturmschäden

Bürgermeister Hans-Helmut Guthardt teilt mit, dass die Angelegenheit bereits im Bauausschuss erörtert wurde. Es wurden drei Angebote für die erforderlichen Arbeiten angefordert. Abgegeben wurde lediglich ein Angebot von der Fa. Tellkamp (brutto 4.344,68 €).

Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Neuberend beschließt den Auftrag für die Reparatur bzw. Erneuerung der Straßenbeleuchtung (Sturmschäden) gemäß Angebot an die Fa. Tellkamp zu erteilen.

Abstimmungsergebnis: 13 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Stimmenthaltung.

Punkt 12

Verschiedenes

- Anfrage von Frau Orth:
Trägt die Versicherung die Kosten der Reparatur bzw. Erneuerung der Straßenbeleuchtung (Sturmschäden)?
Die Kosten werden lt. Bürgermeister Hans-Helmut Guthardt nicht erstattet.
- Herr Jacobsen erkundigt sich, wann der Stromkasten in der Klosterreihe repariert wird. Bürgermeister Hans-Helmut Guthardt nimmt sich der Sache an.
- Bürgermeister Hans-Helmut Guthardt erinnert an die Europawahl am 25.05.2014 und bittet die Fraktionen um Abgabe von Vorschlägen für den Wahlvorstand bis zum 15.03.2014 (3 Personen).
- Die Naturpark-Karte wurde in der Klosterreihe aufgestellt.
- Herr Jacobsen erkundigt sich über die Möglichkeit der Erhebung einer Niederschlagswassergebühr im Hinblick auf das Thema „Vorfluter“. Amtsdirektor Heiko Albert erläutert das Verfahren.
Der Bauausschuss wird sich mit dem Thema „Übertragung der Vorfluter durch den Wasser- und Bodenverband / Kosten Instandhaltung“ beschäftigen.
- Frau Steinbach regt an, dass sich der Kultur- und Umweltausschusses in einer seiner nächsten Sitzungen mit dem Thema „Nutzung Sporthalle durch Sportvereine“ beschäftigt.
- Amtsdirektor Heiko Albert beantwortet eine Frage von Herrn Mees zum Interkommunalen Gewerbegebiet.
- Herr Orth lädt die Mitglieder der Gemeindevertretung im Namen der Feuerwehr zu einem Übungsabend am 07.04.2014 um 19 Uhr ein.

Nach Beendigung des nichtöffentlichen Teils der Sitzung stellt Bürgermeister Hans-Helmut Guthardt die Öffentlichkeit wieder her.

Da keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schließt Bürgermeister Hans-Helmut Guthardt die Sitzung um 22:15 Uhr.

gez. Hans-Helmut Guthardt
Bürgermeister

gez. Denise Diedrichsen
Protokollführerin

Anlage 1

1. Nachtragssatzung zur Hauptsatzung der Gemeinde Neuberend Kreis Schleswig-Flensburg

Aufgrund des § 4 der Gemeindeordnung für Schleswig-Holstein wird nach Beschluss der Gemeindevertretung vom _____ mit Genehmigung des Landrates des Kreises Schleswig-Flensburg die Hauptsatzung der Gemeinde Neuberend vom 06.12.2013 wie folgt geändert:

§ 1

§ 1 (Wappen, Siegel) erhält folgende Fassung:

§ 1

Wappen, Flagge, Siegel

- (1) Das Wappen der Gemeinde Neuberend zeigt
„In Silber ein blauer Schrägwellenbalken, begleitet oben von einem grünen Eichenzweig, unten von einer einwärts gerichteten, schräggestellten gestürzten roten Heidesense und einem schräggestellten roten Torfspaten nebeneinander.“
- (2) Die Flagge zeigt
„Auf dem durch einen weißen gewellten Streifen schräglinks geteiltem, vorn roten, hinten blauen Flaggentuch das Gemeindewappen in flaggengerechter Tinktur. Die Teilung des Tuches setzt diejenige des Wappens bis zum Flaggenrand fort.“
- (3) Das Dienstsiegel zeigt das Gemeindewappen mit der Umschrift „Gemeinde Neuberend, Kreis Schleswig-Flensburg“.
- (4) Die Verwendung des Wappens und der Flagge durch Dritte bedarf der Zustimmung der Bürgermeisterin oder des Bürgermeisters.

§ 2

Inkrafttreten

Die 1. Nachtragssatzung zur Hauptsatzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Die Genehmigung nach § 4 Abs. 1 der Gemeindeordnung wurde durch Verfügung des Kreises Schleswig-Flensburg am _____ erteilt.

Neuberend, den _____

Bürgermeister